

AUS DEN STADTEILEN

Was liegt noch in Keller, Speicher und Garage?



Wickrathberg. Die Organisatoren des Trödelmarkts in Wickrathberg am 10. März suchen noch nach Ware. Wer in Keller, Speicher oder Garage fündig wird, kann die Entdeckungen heute im Gemeindehaus hinter der evangelischen Kirche (Am Pastorat) abgeben.

Gesucht wird „Trödel jeder Art“. Der Markt selbst beginnt am Sonntag gegen 11.30 Uhr, nach dem Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden. Auch Kuchen- und Salatpenden sind willkommen.

Impfaktion: Karten für Schalke-Spiel gewonnen

Hehnerholt. Im Rahmen einer Impf-Aktion von AOK und Stadt Mönchengladbach haben Kinder und Eltern der Förderschule Hehnerholt besonders viel Engagement gezeigt: Neun von zehn Schülern der Jahrgangsstufe 7 konnten einen vollständig ausgefüllten Impfausweis vorzeigen, das ist das beste Ergebnis. Als Gewinn gab es neben einem brandneuen Trainingsball der Fohlentel Tickets für ein Heimspiel der Borussia: Anfang Mai können die Jungen und Mädchen gegen Schalke 04 mitfeiern. An der Beratungsaktion hatten sich insgesamt 16 weiterführende Schulen und insgesamt über 700 Schülern der siebten Jahrgangsstufe beteiligt. Rund 400 Ausweise wurden kontrolliert, bei etwa 160 war der Impfschutz komplett. Hintergrund: Der städtische Fachbereich Gesundheit stellt bei jährlichen Untersuchungen häufig fest, dass Schülern Impfungen fehlen.

Viele Jahre Partner in Sachen Fenster

Wickrath. Auf 45 Jahre haben die Rolladen Müllers GmbH & Co. KG aus Mönchengladbach und die Profine GmbH aus Troisdorf im Rahmen einer Feierstunde zurückgeblickt. Bereits 1967 hatte sich Heinrich Müllers zur Herstellung von Kunststofffenstern aus Profilen von Kömmerling (Profine-Marke). Einige der damaligen Profile hatte der Firmengründer selbst mit entwickelt.



Für 45 Jahre Partnerschaft bedankten sich die Profine-Vertreter bei den Geschäftsführern Heinz-Peter (2.v.r.) und Hans-Willi Müllers (r.).



Die Schüler in Ghana freuen sich über das Auto, das der Gladbacher Musiker Francis Norman nach Afrika gebracht hat.

Foto: privat

Ein Gefährt für Ghana von einem Geiger aus Gladbach

SPENDE Der Musiker Francis Norman sammelt Spenden, um arme Menschen im Land seines Vaters zu unterstützen.

Von Jutta Finke-Gödde

Das Auto aus Mönchengladbach ist bereits in Ghana bei seinen Empfängern angekommen. Vorübergehend lag der Opel-Kombi allerdings noch im Hafen fest: „Bürokratische Abwicklungen wie Einfuhrzoll oder Zulassung können in Ghana dauern“, weiß Francis Norman.

Rund 5000 Euro hat der Mönchengladbacher Musiker gesammelt, um das Fahrzeug anschaffen zu können: „Es wird dringend als Transportmittel gebraucht, etwa um Ärzte und Medikamente in die abgelegenen Dörfer transportieren zu können“, erklärt Norman.

Für die medizinische Versorgung dieser Menschen in Ghana setzt sich Medicine on the move ein – eine Hilfsorganisation, mit

der der Gladbacher regelmäßig zusammenarbeitet und für die er aktuell die Spendenaktion auf die Beine gestellt hat.

„Vor Ort wollen wir uns anschauen, wie das Auto eingesetzt wird.“

Francis Norman

Dabei konnte Francis Norman viele Helfer wie etwa den Zonta-Club aktivieren: „Das Benefizkonzert in der Gesamtschule Volksgarten war ein voller Erfolg. Allein dadurch haben wir 1800 Euro eingenommen“, erzählt der international erfolgreiche Geiger. Außerdem haben die Schüler der Annaschule ihr Taschengeld abgegeben und viele private Sponsoren mitgemacht.

Am 22. März fährt Francis Norman mit seinem Bruder Emanuel und Freunden wieder einmal selber in das westafrikanische Land: „Vor Ort wollen wir uns anschauen und dokumentieren, wie das angeschaffte Auto verwendet wird“, so der Musiker.

Gemeinsam mit Medicine on the move sollen außerdem zu Hause gesammelte Spendengüter an Hilfsbedürftige verteilt werden. Gebrauchte Handys, Erste-Hilfe-Artikel, kleinere Spielsachen oder Schreibutensilien würden dringend gebracht und könnten noch gespendet werden, sagt Norman.

Anschließend steht eine Reise durch das Heimatland seines Vaters auf dem Programm: „Dabei möchten wir uns ein Bild von der aktuellen Situation machen und schauen, in welcher Form wir zu-

GHANA-REISE

VORTRÄGE Neben dem Auto-Projekt wird Norman auch die AvTech Academy Ghana besuchen und Vorträge zum Thema Musik/Instrumente halten. Dieses Projekt wird von der Hilfsorganisation „Medicine on the Move“ unterstützt, die Medikamente und Ärzte in entlegene Gebiete bringt. Mehr unter:

francisnorman.de
medicineonthemove.org

künftig unterstützen können“, erklärt Francis Norman. Sein Bruder plant unentgeltlich Kite-workshops für Jugendliche und natürlich ist auch die Geige wieder mit im Gepäck: „Um den tristen Schulalltag der Kids ein wenig aufzuheben. Die Kinder lieben nichts mehr, als gemeinsam zu musizieren“, sagt Francis Norman.

KATHOLISCHES BERATUNGSZENTRUM

Herausforderung Pubertät

Die Pubertät ist bekanntlich eine Lebensphase, die Eltern und Jugendliche immer wieder vor große Herausforderungen stellt. Nicht selten kommt es zu Krisen in den Familien, die das Nervenkostüm auf „beiden Seiten“ immer wieder stark belasten. Zwei Diskussions-Abende im Katholischen Beratungszentrum Mönchengladbach, Bettrather Straße 26, sollen die Möglichkeit bieten, neues über dieses Alter zu erfahren und mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen. Sie finden heute und am 19. März statt, jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr. Referent ist Dr. Josef Lüke, Diplom-Psychologe und Leiter der Einrichtung. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro.

Info-Abend: Schutz vor sexuellem Missbrauch

Rheydt. In einer kostenlosen Informationsveranstaltung der Familienbildungsstätte (FBS) zeigt einer Mitarbeiterin der Polizei (Prävention und Opferschutz), wie Kinder vor sexuellem Missbrauch geschützt werden können. Die Veranstaltung richtet sich an Eltern, Lehrer und Erzieherinnen sowie an Menschen, die in der Kindertagespflege tätig sind. Sie beginnt heute um 20 Uhr im Anna-Ladener-Haus an der Odenkirchener Straße 3a und endet gegen 21.30 Uhr. Weitere Infos und Anmeldung unter [RY 623120](tel:02161623120) und im Internet: www.fbs-mg.de

Märchen für Erwachsene

Stadtmitte. Wo geht es hin im Leben? War das schon alles? Kommt noch was? Um solche Fragen geht es heute bei einem Erzählabend für Erwachsene. Der aus Mönchengladbach stammende Märchenerzähler Jörn-Uwe Wulf fügt einen phantastischen Plot aus russischen, indischen und lappländischen Märchen zusammen und erzählt frei eine etwa 90-minütige Geschichte. Dazu spielt er auf einer keltischen Harfe. Beginn ist um 20 Uhr im Foyer der Montessori-Schule an der Balderichstraße 6. Der Eintritt kostet sechs Euro an der Abendkasse.

IMPRESSUM

Redaktion Niederrhein: Roland Busch (verantwortlich), Tel.: 02151/855-2841; Werner Dohmen (Stv.), Tel.: -2869
Mönchengladbach: Herbert Baumann (Tel.: 02161/928320, -928313; Telefax: 02161/10085)
Anzeigenverkaufsleitung: Joachim Jessner (verantwortlich)

Telefonischer Anzeigenverkauf (Tel.: 02151/855-1, Telefax: 02151/855-2812, E-Mail: anzeigen@wz-newsline.de)
Anschrift (für die o.g. Verantwortlichen): Verlag: W. Girardet GmbH & Co. KG, Rheinstraße 76, 47799 Krefeld, Tel.: 02151/855-0
Leser-Service: Tel. 0800/1452452 (kostenlose Service-Hotline)

WIR HELFEN IHNEN GERN WEITER. DIE REDAKTEURE

Roland Busch (rb) roland.busch@westdeutsche-zeitung.de
Herbert Baumann (ba.) herbert.baumann@westdeutsche-zeitung.de
Claudia Kook (ok) claudia.kook@westdeutsche-zeitung.de
Sport: lokalsport.niederrhein@westdeutsche-zeitung.de

02151/855-

-2841
-2842
-2843
-2835

Physikalische Experimente für den Kindergarten

AUTORIN Die Hochschul-Dozentin Andrea Tillmanns schreibt nebenher Kinderbücher.

Von Susanne Böhling

Physik war nicht von Anfang an ihre Leidenschaft. „Ich hätte lieber einen Musik-Leistungskurs belegt“, sagt Andrea Tillmanns. „Meine Freunde lockten mich dann in den Physik-Kurs, damit wenigstens der zustande kam.“ Sie folgte ihnen auch nach dem Abi zum Physik-Studium nach Aachen und promovierte im Anschluss, „wenn wir schon mal dabei sind“, wie sie sagt.

Heute arbeitet sie an der Hochschule Niederrhein am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik, forscht und lehrt zum Thema intelligente Textilien. „Ich bin gern an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften“, sagt sie. „Die Studenten sehen, wofür theoretisches Wissen gut ist und lernen gleichzeitig, mit ihren Händen zu arbeiten.“ Die vielen 1000 Fäden beispielsweise einer Jacquard-Maschine zu bedienen, erfordert viel Konzentration und Sorgfalt.

Um ihre künstlerische Ader zu pflegen, hat sie mit Mitte 20 angefangen zu schreiben, und inzwischen rund ein Dutzend Titel herausgebracht. Ein besonderes Anliegen ist es ihr, Kindern die Natur näher zu bringen. Für den ersten von momentan drei Bänden

„Floßfahrt, Wippe, Regenbogen“ hat sie für Kindergartenkinder leicht durchzuführende physikalische Experimente entwickelt, getestet, zusammengestellt und beschrieben. Auch die anderen beiden Sie sind weniger als Vorlesebuch gedacht, sondern will Eltern und Erzieher dazu anregen, die Welt mit den Kindern zu entdecken.

Mit ihrem Insekten-Buch will sie das Image der Krabbeltiere verbessern

Ein anderes Buch heißt „Was krabbelt, summt und fliegt denn da?“ Darin geht es um Insekten und andere Gliedertiere. Systematisch und leicht verständlich liefert Tillmann die wichtigsten Informationen über die Besonderheiten dieser Tiere und veranschaulicht sie mit Fotos. Sie räumt beispielsweise mit dem Vorurteil auf, Ohrwürmer würden schlafenden Menschen in die Ohren kriechen und ihnen das Trommelfell zerschneiden. „Ich möchte, dass man sich nicht mehr vor Insekten ekeln muss.“ Außerdem gibt sie Hinweise auf ökologische Zusammenhänge und darauf, wie und wo die Tiere zu entdecken sind. „Man findet sie überall, rund ums Haus“, sagt die passionierte Hobby-Gärtnerin.



Von der Forschung zum Kinderbuch: Physikerin Andrea Tillmanns untersucht einen Käfer. Sie hat auch schon ein Buch über Insekten geschrieben. Foto: Böhling

Damit die neuen Erfahrungen mit den kleinen Tieren auch tief im Gedächtnis der Kinder verankert werden, gibt es von der Autorin selbst verfasste Lieder und Gedichte sowie Bastelanleitungen zum Selbermachen.

Ihr jüngstes Werk heißt „Das Magische Trio: Geister im alten Gemäuer“, es ist der erste Band einer Gruselserie für Mädchen.

INSEKTEN-BUCH

TITEL Andrea Tillmanns: Was krabbelt, summt und fliegt denn da? Edition Dreieck ISBN 978-3-88069-763 Preis: 14,50 Euro. Weitere Infos im Internet unter:

www.andreatillmanns.de